

Punkt für Union

Neapel. Der 1. FC Union Berlin hat den ersten Champions-League-Punkt in der Vereinsgeschichte erkämpft. Der reicht allerdings nicht, um über die Gruppenphase hinaus im Achtelfinale der Königsklasse weiterzuspielen, eventuell schaffen es die Köpenicker noch in die Europa League. Im Stadio Diego Armando Maradona traten die Eisernen am Mittwoch abend gegen den italienischen Meister SSC Neapel an und gerieten in der ersten Halbzeit durch Matteo Politano (39. Minute) zunächst in Rückstand. Die Berliner machten entschlossen weiter Druck, mit Erfolg: David Fofana stürmte in der 52. Minute mit Sheraldo Becker nach vorn und konnte den ersehnten Ausgleich eintüten. Das 1:1 in Neapel bedeutet für Union auch das Ende einer Pleitenserie von zwölf Niederlagen in Folge. Es war das erste Tor seit rund einem Monat, der erste Punkt seit Ende August. »Und das kann, hoffentlich natürlich, die nächsten Wochen Energie geben«, sagte Kapitän Christopher Trimmel nach dem Spiel bei *DAZN*. »Es ist natürlich unser Ziel, international zu überwintern. Ich weiß, dass es schwer ist. Aber wir geben nicht auf«, so Trimmel weiter. Wichtig dafür wäre ein Sieg bei den Portugiesen von Sporting Braga am 29. November, am 12. Dezember empfängt Union Real Madrid im Berliner Olympiastadion zum Gruppenfinale. (mme)

<https://www.jungewelt.de/artikel/462887.champions-league-punkt-für-union.html>